

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 05.11.2020		Einreicher: Fraktion B 90/Grüne SPD/DIE LINKE/PRO (ohne PRO)			DS-Nr. 164/20	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				12.11.2020		
Betreff: Kurzfristige Anschaffung mobiler Endgeräte für den Schulunterricht						
Beschlussvorschlag:						
Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Erfassung des Bedarfs durch die Verwaltung, bis zum 31.01.2021 mobile Endgeräte (Laptops) für den Verleih an ökonomisch benachteiligte Schüler*innen von Kleinmachnower Schulen zu beschaffen.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
gez. A. Pichl gez. B. Bültermann Antragseinreicher						

Finanzielle Auswirkungen: Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:	Gemeindehaushalt Beteiligungen Produktgruppe: Teilhaushalt/Budget: Maßnahmen-Nr:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja EURO:	<input type="checkbox"/> nein
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH Finanz-HH	Jahr Jahr	EURO: EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

Angesichts massiv steigender Infektionszahlen, eventuell erneut drohender Schulschließungen und Quarantänemaßnahmen für ganze Klassenverbände, wird die Verwaltung beauftragt bis 31.01.2021 mobile digitale Endgeräte (Laptops) für ökonomisch benachteiligte Schüler*innen zu beschaffen. Diese sind im Rahmen eines Leihsystems zur Verfügung zu stellen.

Zunächst sollen Schul- und/oder Klassenleitungen in einem Rundschreiben aufgefordert werden, bis zum 30.11.2020 in einem Stufenmodell die Schüler*innen zu ermitteln, die besonders dringender Förderung bedürfen. Die Kriterien für die Ermittlung sollen transparent und nachvollziehbar sein.

Die notwendigen Mittel für die Beschaffung sollen in den Haushalt 2021 eingestellt werden. Die Geräte sollen dauerhaft Eigentum der Kommune bleiben und elektronisch gesichert werden. Auch eine zentrale Fernwartung ist sicherzustellen.

Mit der Schließung der Schulen aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen „Lernen auf Distanz“ bzw. dem „Homeschooling“ gewann in den letzten Monaten digitaler Unterricht zunehmend an Bedeutung. Zwar ist für das Schuljahr 2020/21 die Fortsetzung des Präsenzunterrichts in allen Schulen vorgesehen, jedoch ist die Wahrscheinlichkeit zumindest zeitweise zum Homeschooling zurückkehren zu müssen, hoch.

Im Rahmen des DigitalPakts Schule sollen Schulen u. a. auch mit Leihgeräten zur Weitergabe an bedürftige Schüler*innen ausgestattet werden, jedoch ist mit einer tatsächlichen Verfügbarkeit der Leihgeräte erst im Laufe des Jahres 2021 zu rechnen. Angesichts der massiv steigenden Infektionszahlen werden die digitalen Endgeräte jedoch akut benötigt.